



WORT UND WELT  
ERSCHLIESSEN

# Sprachförderkonzept

## AWO Hort Purzelbaum



AWO Kita und Hort  
Purzelbaum  
Azaleenstraße 5  
86179 Augsburg  
Tel. 0821-881366  
Fax 0821-6084747  
[kita.haunstetten@awo-schwaben.de](mailto:kita.haunstetten@awo-schwaben.de)

## **Inhaltsangabe**

- Einleitung
- Rolle der Erzieherin
- Sprache im Alltag
- Literacy gestaltete Umgebung
- Sprache und Literacy als Angebot in allen Bereichen
- Mitsprache und Verantwortung
- Dokumentation

Mai 2012  
Sprachförderkonzept  
Erarbeitet von:  
Fr. Sabine Sieber

## Einleitung

„Die Sprache ist der Schlüssel zum Schulerfolg“

Sprachförderung in allen Bereichen ist einer unserer wichtigsten pädagogischen Schwerpunkte. In diesem Sprachförderkonzept sind unsere Ziele und unsere tägliche Arbeit festgehalten und erläutert.

Die Fähigkeit zum Sprechen ist uns angeboren, d.h. welche Sprache wir erwerben hängt davon ab, welche Sprache in der Familie gesprochen wird.

Kindlicher Spracherwerb ist ein ganzheitlicher Entwicklungsprozess, der bei der Geburt beginnt und das ganze Leben andauert. Wir sind dabei auf sinnliche Reize, vertraute Personen und eine geborgenen Umgebung angewiesen.

Kommunikative Kompetenzen bedeuten mehr als verbale Sprache. Sie findet sich in allen Bereichen unseres Lebens wieder. Dazu gehört auch das Erlernen der Schriftsprache. Literacy bedeutet: Erfahrungen rund um Erzähl- und Schriftkultur. Kinder mit reichhaltigen Erfahrungen in diesem Bereich haben langfristige Entwicklungsvorteile, denn diese Fähigkeiten sind Voraussetzung für ein gutes schulisches Lernen.

Die Entwicklung von Zwei- und Mehrsprachigkeit gehört wesentlich zur sprachlichen Bildung. Wertschätzung der Familiensprache und „Deutsch lernen“ sind kein Widerspruch, sondern ergänzen sich.

Eine wesentliche Grundlage dieses Sprachförderkonzeptes ist die Verbindung von Sprache in alle Bildungsbereiche der Empfehlung für bayerische Horte.

Christine Fischer  
Kindergarten-Leitung



## **Rolle der Erzieherin**

Unsere pädagogischen Fachkräfte unterstützen im Tagesablauf alle Kinder in ihrer eigenen Sprachweiterentwicklung, sowie beim schulischen Lernen.

Die Erzieherin ist Vorbild und kennt Aspekte gelungener Kommunikation, sie schafft im Alltag vielfältige Sprachanlässe:

### **Begrüßung und Verabschiedung:**

Wir begrüßen jedes Kind persönlich, zeigen Interesse und kommen gleich in Dialog über Erlebnisse und Befindlichkeiten.

### **Gemeinsames Mittagessen:**

- Wir besprechen aktuelle Tagesthemen der Kinder, zu zweit oder in Kleingruppen
- Wir bieten gerade Kindern, die in ihren Familien in ihrer Sprachentwicklung benachteiligt sind, viele Gesprächsmöglichkeiten
- Wir bieten Raum für Themen die Kinder, gerade im schulischen Bereich wichtig sind
- Wir fördern das Interesse für „Äußerungen und Meinungen“ Anderer
- Wir schulen die Fähigkeit zuzuhören
- Wir vermitteln eine schöne Tischkultur und ein angenehmes Ambiente
- Wir halten Gesprächsregeln ein und sind gute Vorbilder

**Hausaufgabensituation:**

- Eigenständiges Herrichten des Arbeitsplatzes, sowie des benötigten Hilfsmaterials
- Die Plätze für die Kinder sind so gewählt, dass konzentriertes Arbeiten ermöglicht wird
- Jedes Kind erhält von uns soviel Aufmerksamkeit und Hilfe wie nötig
- Wir ermutigen die Kinder zum selbständigen Handeln und Arbeiten
- Wir loben die Kinder angemessen mit besonderer Wertschätzung z.B. „Hausaufgabenkönige“
- Die Kinder bilden Lerngruppen zum Abfragen oder Vorlesen
- Regelmäßige Kinesiologieübungen unterstützen die Konzentration

**Freispiel:**

Wir unterstützen die Kinder zum selbstständigen und selbsttätigen Spielen

Wir sind Spiel- und Ansprechpartner

Wir bieten vielfältige Möglichkeiten zum Rollenspiel

„Ecken“-Spielen als Angebot für die Kinder

Wir machen Kinderkonferenzen, feiern Geburtstags- und Themenfeste, bieten abwechslungsreiches Ferienprogramm

Ein besonderes „Highlight“ ist unsere Ferienfreizeit

## **Literacy gestaltete Umgebung**

Erweiterte Schriftzeichen und Symbolangebote im Hort ermöglichen den Kindern sich in der Freizeit spielerisch mit Schriftsprache zu beschäftigen.

Wir bieten reichhaltige Erfahrungen mit Literatur:

Unser Lesesofa und das „Hundertwasserhaus“ eignen sich als Rückzugsmöglichkeiten zum „Schmökern“. Zu unserem vielfältigen Buchangebot kommen auch noch Zeitschriften, wie Geo-mini, Geolino + Geolino extra dazu. Viele Unterhaltungsanlässe ergeben sich für die Kinder auch beim durchblättern von Katalogen, Lexika und Duden.

Wir bieten reichhaltige Erfahrungen mit Schriftzeichen und Symbolen:

- Die Kinder studieren Baupläne in unserer Bauecke und finden dort auch viele geometrische Figuren
- Alle Arbeitsbereiche sind plakativ beschriftet, auch unsere Projekte
- An unseren Wänden finden die Kinder viele Arten von Symbolen
- z.B. Kalender, Uhr, Geburtstage, Hortdienste, Studentafel einzelner Kinder, Leinwand für „Hausaufgabenkönige“, Magnetwand „Wo befindet sich wer?“ , Pinnwand mit Fotos etc.
- Eltern und Kinder finden Infos an der Horttüre

# **Sprache und Literacy als Angebote in allen Bereichen**

## **Kunst – Kultur – Ästhetik**

- Unsere Kinder finden ein großes Angebot an Mal- und Bastelmaterial
- Wir bieten gezielte Projekte und Bastelangebote an
- Ergebnisse finden sich in Raumgestaltung und Kunstprojekten mit Vätern, Opas wieder
- Wir interessieren uns sehr für Brauchtum und schätzen vielfältige Dialekte
- Alle Feste im Jahreskreislauf finden sich bei uns wieder
- Wir binden die verschiedenen Kulturen ein und feiern internationale Feste

## **Naturwissenschaft – Mathematik – Umwelt**

- Wir erleben die Natur in der näheren Umgebung und gestalten einen „Waldforschertag“
- Unser Garten bietet vielfältige Möglichkeit zum Forschen und Experimentieren
- Exkursionen ins Biotop, in den Zoo, in den botanischen Garten, auf einen Bauerhof, zur Spinnenausstellung, ins Planetarium, ins Naturkundemuseum...runden unsere Entdeckerfreude ab!!
- Erziehung zum Umweltbewusstsein ist für uns wichtig: Mülltrennung, Gartendienste, Verhalten im Wald...
- Mathematik begegnet uns im Alltag: Uhrzeit, beim Kochen und Backen, beim Einkaufen, beim Tisch decken, auf dem Schul- und Hortweg...

## **Musik und Bewegung**

- Unsere Kinder brauchen nach der Schule viele Möglichkeiten zur Bewegung: Bewegungsangebote in der Turnhalle, Bewegungsbaustelle zum Ausprobieren, Radfahren und Spaziergänge im Wald, Fahrzeuge im Garten, Fußballturniere, Anleitung zum „fairen Raufen“
- Die Hortkinder haben die Möglichkeit, ihre eigenen Musik-CD`s mitzubringen. Dadurch entstehen oftmals eigene Tanzchoreographien, welche die Hortkinder innerhalb der Gruppe aufführen können.
- Wichtig für unsere Erziehung zur Selbständigkeit, ist ebenfalls, die Bewältigung des Schul- Hortweges, zu anfangs mit den Hortpaten.

## **Mitsprache und Verantwortung**

Mitarbeit, Mitbestimmung und Verantwortungsübernahme der Kinder ist bei uns selbstverständlicher Bestandteil des täglichen Miteinander.

Bei Projektarbeit, in der Kinderkonferenz, während der Hausaufgaben, beim Mittagessen, bei der Zusammenarbeit mit unseren Eltern, bei der Organisation des gesamten Horttages, kann dies sehr gut beobachtet werden.



## **Dokumentation**

Wir legen großen Wert auf gute Dokumentation und Fachlichkeit unserer Arbeit.

- Projekte und Feste dokumentieren wir mit Aushängen und Fotos
- Wir bieten regelmäßige Entwicklungsgespräche für Eltern an
- Ebenso finden regelmäßige Gespräche mit Lehrern statt, um über den schulischen Verlauf der einzelnen Kinder informiert zu sein. Somit kann eine optimale Betreuung der Hausaufgaben gewährleistet sein.
- Die regelmäßige, intensive Zusammenarbeit mit Eltern und Fachdiensten, z.B. Therapeuten, ergänzen unsere Beobachtungen